Pfarrbrief

Pfarrei Niedtal

Pfarrei St. Maria Magdalena Rehlingen

Siersburg - Hemmersdorf - Niedaltdorf - Fürweiler - Oberlimberg

Rehlingen – Gerlfangen – Fremersdorf – Biringen – Eimersdorf – Oberesch

27. September – 26. Oktober 2025

Einzelpreis: 1,-€



Bild: Annemarie Barthel in Pfarrbriefservice.de



Liebe Schwestern und Brüder,

das bekannteste und am weitesten verbreitete Volksgebet ist auch zu Beginn des dritten Jahrtausends noch immer der Rosenkranz. Nicht der Hl. Dominikus, wie man lange meinte, ist der "Erfinder" dieses Gebetes, sondern der bald nach seinem Tod in Vergessenheit

geratene Kartäuser Dominikus von Preußen. Im Alter von 25 Jahren trat er im Herbst 1408 in die Trierer Kartause ein. Wohl im Advent des Jahres 1409 kam dem Novizen Dominikus die geniale Idee, das Ave-Maria mit der Meditation des Lebens Jesu zu verbinden. Er tat das in der Weise, dass er an das Ende eines jeden "Gegrüßet seist du, Maria" einen Betrachtungspunkt aus dem Leben Jesu anschloss. Sein Prior, Adolf von Essen, erkannte hellsichtig die Bedeutung dieser "Erfindung" des Novizen Dominikus und ließ ihn 50 Rosenkranz-Geheimnisse aufschreiben, nicht nur für die Kartäuser in Trier, sondern für alle Kartäuserklöster Europas. Und so begann der Siegeszug dieses Gebetes, das seine Wurzeln in unserem Bistum hat.

Das Wichtigste an diesem Gebet ist das, was den meisten Zeitgenossen Schwierigkeiten macht: die Wiederholung. Aber gerade diese ist die Mutter aller Spiritualität. Es geht nichts in uns ein und verwandelt uns, wenn es nicht immer wiederholt wird. "Ruminare" – Wiederkäuen" nannten die alten Mönche die Übung. einen Satz z.B. aus der hl. Schrift so oft zu wiederholen, bis er in Fleisch und Blut übergegangen ist. Bemerkenswert ist, dass die erfahrenen Lehrer des Gebetes von ihren Schülern keine Konzentrationszwänge verlangen. Sie sind Verteidiger des "Lippengebetes", das in unserer Welt als Heuchelei gilt. Sie bejahen die Körperlichkeit und misstrauen den oft vergeblichen Anstrengungen, umherschweifenden Gedanken in Zaum zu halten. Der Körper, der die Lippen bewegt, ist dem zerstreuten, abgelenkten, zweiflerischen und hadernden Geist überlegen und wird ihn auf Dauer besiegen. Mit den Lippen beten, sich nicht entmutigen lassen, hartnäckig sein wie die arme Witwe vor dem ungerechten Richter (LK 18,1-8): das ist die Weise wie wir richtig beten. Dann kann es geschehen, dass das Gebet ohne unseren Willen weiter geschieht. Frucht des Gebetes ist die stetig wachsende Distanz des Beters zu allem, was ihn umgibt, besonders aber zu Ehrgeiz. Habsucht, Geltungsdrang und überhaupt der Beschäftigung mit der eigenen Person. Sein Ziel ist die Gemeinschaft mit Gott. Und wer in ihr lebt, lebt in der Liebe, die ja nach einem Spitzensatz des neuen Testamentes Gott selber ist. Ob ein Mensch hier angelangt ist, erkennt man u.a. daran, dass es ihm unmöglich geworden ist, seinem Nächsten Böses anzutun.

Der Rosenkranz-Monat Oktober lädt ein, mit diesem Gebet wieder zu beginnen. Mit Maria betend das Antlitz Christi betrachten: das ist das Geheimnis des Rosenkranzes. Wer das tut, wird irgendwann feststellen: Ich habe mich unter ein Joch begeben und was ich gefunden habe, ist die Freiheit: die Freiheit Gott und den Nächsten zu lieben.

Ich grüße Sie herzlich

- auch im Namen von Pfarrer Ingo Flach, Kooperator Bernhard Bollig, Gemeindereferent Ralf Selzer, Gemeindereferentin Melanie Engler, Pater Hermann Josef Jünemann und Diakon Ulrich Bruch –

Ihr Manfred Thesen, Pfarrer i. R.

L. besen



<u>GOTTESDIENSTORDNUNG</u> (27.09. – 26.10.2025)

Sa./So./ 27./28.09.	26. Sonntag im Jahreskreis	
Samstag, 27.09.	-	
18:00 Uhr	Hemmersdorf – Familiengottesdienst zu Erntedank für ⊕ Karlheinz Lauer (3. Sterbeamt) und ⊕ Eltern und Schwiegereltern / als Stiftsamt - mitgestaltet vom Familiengottesdienstkreis Hemmersdorf - anschließend Kirchencafé -	
18:00 Uhr	Siersburg – Vorabendmesse für ⊕ Michael Dahlem / ⊕ Mathias Melchior (Stiftm.) / ⊕ Jakob Jager (Stiftm) / ⊕ Alfred Thevasagayam (Jahrged.)	
Sonntag, 28.09.		
09:00 Uhr	Biringen – Hochamt als Erntedankgottesdienst	
10:30 Uhr	Fürweiler – Hochamt	
10:30 Uhr	Rehlingen – Hochamt für die Pfarreien	
17:00 Uhr	Siersburg – Kirchenmusikalische Andacht in der Kapelle St. Willibrord	
18:00 Uhr	Fremersdorf – "Sonntags um Sechs" (eine halbe Stunde mit Biblischen Texten und Musik, zum Hören, Reden, Schweigen)	
Dienstag, 30.09.	Hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer	
18:30 Uhr	Siersburg – HI. Messe in der Kapelle St. Willibrord für ⊕ Marianne Schramm (1. Jahrged.) und ⊕ Angehörige / die ⊕ der Familie Klein-De Sousa	
Mittwoch, 01.10.	HI. Theresia vom Kinde Jesus, Ordensfrau, Kirchenlehrerein, HI. Remigius, Bischof von Reims	
09:15 Uhr	Niedaltdorf – HI. Messe für ⊕ Erna und Eduard Stablo	
14:30 Uhr	Siersburg – 1. Sterbeamt für Hans-Dieter Grein in der Kapelle St. Willibrord, anschl. Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Siersdorf	
Donnerstag, 02.10	A HII Schutzongol	
10:00 Uhr	Fremersdorf – HI. Messe im Altenheim	
15:30 Uhr	Siersburg – Altenheim – Hl. Messe	
ab 16:00 Uhr	Biringen und Oberesch – Krankenkommunion	

Sa./So. 04./05.10.	27. Sonntag im Jahreskreis – Kollekte für die	
	Bolivienpartnerschaft -	

	Bollvieripartiferschaft -			
Samstag, 04.10.				
18:00 Uhr	Gerlfangen – Vorabendmesse für 🕆 Karlheinz Ganster			
	(2. Sterbeamt), 中 Enkel Julian und alle 中 Angehörigen / 中 Maria			
	(1. Jgd.) und Albert Jung und & Geschwister / 中 Alfred und Hermine			
	Kerber und alle ⊕ der Familie Kerber-Jakobs			
18:00 Uhr	Hemmersdorf – Vorabendmesse für ⊕ Anna Hafner			
	(1. Sterbeamt) und ⊕ Angehörige / ⊕ Margarete und Werner Fellinger			
	/ $\ensuremath{\oplus}$ der Familie Göhl-Weiand / $\ensuremath{\oplus}$ Rudolph Maffert (Jahrged.) und			
0 4 0 40	⊕ Angehörige / ⊕ Pastor Hans Werner Asbach / als Stiftsamt			
Sonntag, 05.10.				
09:00 Uhr	Siersburg – Hochamt mit Taufe von Anthony Kuganja Rupp,			
	Tim und Lilly Albrecht für ⊕ Werner Leistenschneider (6. Jahrged.)			
	und ⊕ Ehefrau Irene			
10:30 Uhr	Fremersdorf – Familiengottesdienst zu Erntedank			
	für & Kaspar und Eveline Magar sowie Christel Laufer / & Hermine			
	und Ernst Schmitt und Sohn Karl / ⊕ Irmina und August Mellinger-			
	Biewer und Schwiegersöhne			
10:30 Uhr	- mitgestaltet von der KiTa Fremersdorf Niedaltdorf – Hochamt für die Pfarreien			
15:00 Uhr				
	Rehlingen – Taufe des Kindes Leon Rödel (Eimersdorf)			
<u>Dienstag, 07.10.</u>	Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz			
08:00 Uhr	Fremersdorf – Frauenmesse			
	- anschließend Frühstück –			
40.20 III	Fremersdorf - Krankenkommunion			
18:30 Uhr	Siersburg – Hl. Messe in der Kapelle St. Willibrord			
BB111 1 00 40	in einem besonderen Anliegen			
Mittwoch, 08.10.				
09:15 Uhr	Niedaltdorf – Hl. Messe			
	1. Hl. Dionysius, Bischof von Paris, und Gefährten, Märtyrer			
10:00 Uhr	Fremersdorf – HI. Messe im Altenheim			
Die HI. M	lesse in Rehlingen fällt wegen Betriebsausflug aus!			
Freitag, 10.10.	Freitag, der 27. Woche im Jahreskreis			
ab 10:00 Uhr	Siersburg – Krankenkommunion			
18:30 Uhr	Siersburg – Eucharistische Anbetung in der Kapelle			
Samstag, 11.10.	Marien-Samstag			
14:00 Uhr	Siersburg – Trauung von Johannes Berrens und Victoria, geb.			
	Baumann (Saarbrücken)			

Sa./So./11./12.10.	28. Sonntag im Jahreskreis	
Samstag, 11.10.	·	
18:00 Uhr	Fürweiler – Vorabendmesse für ⊕ Claudia Sommer	
	(2. Sterbeamt) / † Maria Becker (1. Jahrged.) / † Maria Schütz	
	(2. Jahrgd.) und ⊕ Angehörige / ⊕ der Familie Schwarz-Schellenbach / ⊕ Ludwig Scholtes (Jahrged.) und ⊕ Angehörige	
18:00 Uhr	Rehlingen – Vorabendmesse als Erntedankgottesdienst	
	für ♣ Ferdinand Schulte / ♣ Wagner-Hargarter, Kinder, Eltern und	
	Schwiegersohn / ⊕ Großeltern Wagner-Hargarter / ⊕ Rudolf Himbert	
	/ Lebende und & der Familie Himbert-Fuchs / Lebende und & der	
	Familie Krämer-Schneider / ⊕ Dieter und Ingrid Wend / ⊕ Monika und Reiner Steffensky / ⊕ Maria Hussung (1. Jahrged.) / ⊕ Edmund	
	Hussung / Lebende und ⊕ der Familie Schmitt-Reget	
Sonntag, 12.10.	· ·	
09:00 Uhr	Eimersdorf – Hochamt als Erntedankgottesdienst	
	für ⊕ Willi Bünnagel (3. Jahrged.) / ⊕ Rudolf Schellenbach / ⊕ Peter	
	und Regina Hoen und ⊕ Henriette / in einem besonderen Anliegen / für eine Schwerkranke	
10:30 Uhr	Oberesch – Hochamt als Erntedankgottesdienst	
10:30 Uhr	Siersburg – Hochamt für die Pfarreien	
<u>Dienstag, 14.10.</u>	HI. Kallistus I.,, Papst, Märtyrer	
17:00 Uhr	Hemmersdorf – Rosenkranzgebet auf dem Weg zur	
	Marienkapelle, Treffen am Pater-Ferdi-Platz (bei schlechtem	
18:30 Uhr	Wetter in der Kirche) Siersburg – HI. Messe in der Kapelle St. Willibrord	
10.00 0111	oldisburg Th. Messe in der Napone St. Willibrord	
Mittwoch, 15.10.	Hl. Theresa von Jesus (von Ávila), Ordensfrau, Kirchenlehrerin	
09:15 Uhr	Niedaltdorf – Hl. Messe	
	O. HI. Hedwig von Andechs, Herzogin von Schlesien	
10:00 Uhr	Fremersdorf – HI. Messe im Altenheim	
Freitag, 17.10.	Hl. Ignatius von Antiochien, Bischof von Antiochien, Märtyrer	
18:30 Uhr	Fürweiler – Hl. Messe	
Sa./So. 18./19.10.	29. Sonntag im Jahreskreis	

Samstag, 18.10. 18:00 Uhr

Fremersdorf - Vorabendmesse

18:00 Uhr	Niedaltdorf – Vorabendmesse für 한 Nikolaus Ecker (3. Sterbeamt) / 한 Berthod Ecker / 한 Katharina und Johann Ecker und 한 Eltern und Geschwister / 한 Josef Luitz (Jahrged.) und 한 Angehörige / 한 Geschwister Johanna Hilt, Maria Gärtner und Margareta Hilt (Stiftm.) / 한 Josef und Maria (Jahrged.) Schütz / 한 Mathilde Göhl / 한 Alois Scherer (Jahrged.)	
Sonntag, 19.10.	· · · · ·	
09:00 Uhr	Rehlingen - Hochamt für & Marlene und Zoltàn Németh / &	
	Mariano Lombardo (2. Sterbeamt) / ⊕ Helmo Himbert und Enkel Sven	
10:30 Uhr	Gerlfangen – Hochamt für ⊕ Agnes Streit (10. Jgd.) und alle	
	Lebenden und ⊕ der Familie Mansion-Streit	
10:30 Uhr	Hemmersdorf – Hochamt für die Pfarreien	
Dienstag, 21.10.	Hl. Ursula und Gefährtinnen, Märtyrinnen in Köln	
18:30 Uhr	Siersburg – HI. Messe in der Kapelle St. Willibrord	
	·	
Mittwoch, 22.10.	Mittwoch der 29. Woche im Jahreskreis	
09:15 Uhr	Niedaltdorf – Hl. Messe	
Donnerstag, 23.10. Donnerstag der 29. Woche im Jahreskreis		
10:00 Uhr	Fremersdorf – HI. Messe im Altenheim	
18.30 Uhr	Rehlingen – Hl. Messe für & Bodo und Markus Dittlinger / & Tom	
	Wagner als Dankamt / Lebende und ⊕ der Familie Tom Wagner	

Sa./So./ 25./26.10. 30. Sonntag im Jahreskreis – Missio-Kollekte -Samstag. 25.10. 18:00 Uhr Hemmersdorf – Vorabendmesse für ⊕ / als Stiftsamt 18:00 Uhr Siersburg - Vorabendmesse für 🕆 Kanapathipillai Thevarajah (2. Jahrged.) / ⊕ Albert und Cäcilia Steinberger, ⊕ Schwiegersöhne und ⊕ Schwiegertochter Sonntag, 26.10. 09:00 Uhr Biringen - Hochamt für & Trudi Rosche, & Eltern Gertrud und Franz Rupp / ⊕ Emma und Bernhard Rosche und ⊕ Sohn Bernd / ⊕ Waltraut Pignon (2. Jahrged.) und ⊕ Angehörige - anschließend Gräbersegnung -Fürweiler - Hochamt als Stiftsamt 10:30 Uhr Rehlingen - Hochamt für die Pfarreien 10:30 Uhr 17:00 Uhr **Gerlfangen** – Jahreskonzert des Kirchenchores Fremersdorf - "Sonntags um Sechs" (eine halbe Stunde mit 18:00 Uhr Biblischen Texten und Musik, zum Hören, Reden, Schweigen)

GEMEINSAM UNTERWEGS

Vorschau - Hl. Messen und Gräbersegnungen um Allerheiligen

Sonntag, 26.10.

> 09.00 Uhr Biringen, anschl. Gräbersegnung

Dienstag, 28.10.

17.00 Uhr Gräbersegnung Friedhof Siersdorf, anschl. Hl. Messe in der Kapelle

Donnerstag, 30.10.

- 17.00 Uhr Gräbersegnung Friedhof St. Nikolaus Hemmersdorf
- 17.00 Uhr Gräbersegnung Friedhof Familie Boch Fremersdorf

Freitag, 31.10.

- 17.00 Uhr Gräbersegnung Fürweiler (beide Friedhöfe), anschl. Vorabendmesse zu Allerheiligen
- ➤ 17.00 Uhr Gräbersegnung Oberesch, anschl. Vorabendmesse zu Allerheiligen

Allerheiligen, Samstag, 01.11.

- 09.00 Uhr Eimersdorf, anschl. Gräbersegnung
- > 09.00 Uhr Gerlfangen, anschl. Gräbersegnung
- ➤ 10.30 Uhr Rehlingen, anschl. Gräbersegnung
- 10.30 Uhr Hemmersdorf, anschl. Gräbersegnung Friedhof St. Konrad

Sonntag, 02.11.

- 09.00 Uhr Siersburg Hochamt, anschl. Gräbersegnung Friedhof Itzbach
- 10.30 Uhr Fremersdorf Hochamt, anschl. Gräbersegnung
- ➤ 10.30 Uhr Niedaltdorf Hochamt, anschl. Gräbersegnung
- > 12.15 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof Oberlimberg



Fernsehmesse am 12. Oktober

Ein kleiner Hinweis für alle, die nicht mehr regelmäßig in unsere Gottesdienste kommen können und im ZDF immer die sonntägliche Fernsehmesse schauen. Am 12. Oktober kommt diese Messe um 09.30 Uhr aus meiner Heimatpfarrei am Rhein. Es ist nicht mein Heimatort Dattenberg, sondern ein Nachbarort

(St. Katharinen), der ebenfalls zur (fusionierten) Pfarrei Linz am Rhein und Höhe gehört. (Pastor Flach)

Im Ankündigungstext zur Messe heißt es: Der Gottesdienst mit Zelebrant Lothar Anhalt kommt aus der Kirche St. Katharina und steht unter dem Motto "Nebenwirkung: Dankbarkeit".

Die Westerwaldgemeinde St. Katharina liegt oberhalb von Linz am Rhein und verdankt ihren Namen dem gleichnamigen Kloster, das im 13. Jahrhundert gegründet wurde. Im Mittelpunkt der Feier steht das Sonntagsevangelium, in dem Jesus zehn Aussätzige heilt – doch nur einer kehrt zurück, um Dank zu sagen. In der Predigt lenkt Pfarrer Anhalt den Blick auf diese Geste. Für ihn ist Dankbarkeit eine "Nebenwirkung" der Heilung und zugleich ein tieferer Ausdruck von Heil-werden.



Pfarrbüro Gerlfangen

Vom **26. September 2025 bis 06. Oktober 2025** ist das Büro geschlossen.

Pfarrbüro Rehlingen

Am Freitag, den 26. September ist das Büro geschlossen.

Pfarrbüros in Siersburg und Hemmersdorf

Das **Pfarrbüro in Hemmersdorf** ist vom **29. September 2025 bis 07. Oktober 2025** geschlossen.

In der Zeit vom 13. bis zum 24. Oktober 2025 sind die Büros wie folgt geöffnet:

Montags Hemmersdorf - 09.00-13.00 Uhr Dienstags Siersburg – 14.00 -17.30 Uhr

Am Donnerstag, dem 09. Oktober <u>sind alle Pfarrbüros</u> wegen Betriebsausflug geschlossen.

Wir gratulieren Melanie Engler zu ihrer Beauftragung als Gemeindereferentin

Am 30. August wurde unsere bisherige Gemeindeassistentin Melanie Engler im Dom zu Trier von Weihbischof Robert Brahm zur Gemeindereferentin beauftragt.

In einem feierlichen Gottesdienst, der thematisch unter dem Leitwort "In der Wüste bahnt den Weg des Herrn" stand, haben - neben Melanie - sechs weitere Frauen ihre Beauftragung erhalten.

Aus unserer Pfarrei konnten einige Personen den Gottesdienst mitfeiern. Außerdem wurde das Messdienerteam im Dom von Messdienern und Messdienerinnen aus unseren Pfarreien verstärkt.

Weihbischof Brahm hielt eine Predigt, die zugleich bewegend und spannend war.

Seine Predigt begann mit einer Erzählung über ein befreundetes Ehepaar, das im Urlaub eine alte Klosterruine besichtigt hat. Der Anblick der Kirchenruine mit imposanten Mauern, überwachsen mit Efeu, hohe Rundbögen – aber ohne Fenster und ohne Dach - wirkt auf das Ehepaar fast romantisch; doch gleichzeitig erfüllte sie eine Ahnung, welches Leben hier einmal gewesen sein muss. Nach einer Zeit des Schweigens sagt der Ehemann "So fühlt sich das für mich an mit der Kirche. Und mit meinem Glauben. Irgendwie war da mal was – aber jetzt ist es leer."

Mit diesem Einstieg hatte Robert Brahm die Aufmerksamkeit der Zuhörer/Innen.

In seiner Predigt beschrieb der Weihbischof schonungslos die Wüstenzeit in unserer Gesellschaft und in unserer Kirche, in der immer mehr Menschen den Gottesdiensten fernbleiben und immer weniger Menschen bei der Kirche Antworten auf ihre kleinen und großen Fragen des Lebens suchen. Aber Weihbischof Robert blieb nicht bei der Beschreibung der Wüste. Er führte aktuelle Beispiele an, wo "die Wüste lebt", bedankte sich bei den sieben Frauen für ihre Bereitschaft zum Dienst in der Kirche und führte seine Predigt wie folgt weiter:

"Sie werden gleich JA sagen zum pastoralen Dienst, Sie wollen sich senden lassen – nach vielen Jahren der Ausbildung. Drei von ihnen als Gemeindereferentinnen, vier als Pastoralreferentinnen. Und wenn man Sie fragt, was sie in den kommenden Jahren sein wollen, dann sagen Sie nicht: "Managerinnen von Pfarrprozessen" oder "Eventkoordinatorinnen für sakrale Formate". Sie sagen: Wegbegleiterinnen durch die Wüste! Das ist kein großes, marktschreierisches Wort. Es ist ein leises, fast alltägliches Wort – aber eines, das tief ins Herz trifft. Denn wir leben in einer Zeit, in der viele Menschen den Weg nicht mehr finden. Damit meine ich nicht so sehr den Weg zum Gottesdienst. Sondern den Weg zu Gott selbst. Menschen, die Gott aus

den Augen verloren haben. Oder ihn zwar suchen, aber nicht mehr wissen, wie und wo sie ihn finden können. Wir leben in einer Art Wüstenzeit. Nicht in der realen Sandwüste mit Kamel und Oase, sondern in einer inneren, geistigen, sozialen Wüste. Die Kirche wird kleiner und leiser. Beziehungen stehen unter Druck. Viele Menschen haben ihre Sprache für den Glauben verloren. Und manche fragen sich: Was ist überhaupt noch "heilig"? Der Prophet Jesaja sagt: "In der Wüste bahnt den Weg des Herrn!" Nicht: wartet, bis wieder Frühling ist. Nicht: wartet, bis der Glaube wieder Mode wird. Nicht: zieht euch zurück in spirituelle Komfortzonen. Sondern: Bahnt einen Weg. Jetzt. Hier. In dieser Wüste. Und da kommen Sie, liebe Mitarbeiterinnen, ins Spiel. Denn Sie sagen heute: Wir gehen. Wir begleiten.

Wir machen uns auf – mit anderen - als Schwestern im Glauben an der Seite der Suchenden."

Weihbischof Robert schließt seine beeindruckende Predigt mit den Worten:

"Liebe Wegbegleiterinnen – dieser Titel steht Ihnen gut. Er ist ehrlich, bescheiden – und stark. Denn Wegbegleiterin zu sein heißt: nicht den Menschen die Entscheidungen abnehmen, nicht auf alles eine Antwort haben, nicht immer gut gelaunt sein, sondern da sein, mitgehen, aushalten, hoffen. Wegbegleiterin zu sein heißt manchmal: die Tränen der anderen nicht wegwischen, sondern mittragen. Die Fragen der anderen nicht vorschnell beantworten, sondern ernst nehmen. Die Wege der anderen nicht bewerten, sondern mit Vertrauen begehen. Ihr werdet Orte betreten, in denen niemand an Gott denkt. Ihr werdet Ohren öffnen, die lange verschlossen waren. Ihr werdet Worte finden, wo Menschen stumm geworden sind. Und manchmal werdet ihr nichts sagen – und genau das wird gebraucht. Denn Sie für perfekte Gemeindestrukturen. sind keine Bauleiterinnen Wegbereiterinnen und Wüstenerweckerinnen für das, was Gott selbst tun will. Und deshalb dürfen wir Sie heute mit Gottes Beistand senden. Nicht mit dem Anspruch, dass Sie alles richtig machen. Sondern mit der Zusage: Gott geht mit. Gerade in der Wüste Gerade dort. WO kein Weg mehr sein scheint. ZU Denn am Ende ist es sein Weg. Sie bahnen ihn – und er geht ihn mit."

Wir gratulieren Melanie Engler zu ihrer Beauftragung und freuen uns auf viele bereichernde Begegnungen. Für ihr Wirken in unseren Pfarreien und im pastoralen Raum Dillingen wünschen wir Melanie Gottes Segen.
Nicole Spelz-Mehrhof









Wahl Pfarrgemeinderat

schlage ich vor:



Pfarrgemeinderatswahl 2025

Für den Pfarrgemeinderat können Katholikinnen und Katholiken kandidieren, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet und ihren Wohnsitz in der Pfarrei haben oder in Ihr wichtige Aufgaben wahrnehmen.

Als Kandidatin | Kandidat für die Wahl zum Pfarrgemeinderat

Name Vorname		
Anschrift		
Alter	Beruf	
Ort Datum	Unterschrift der vorschlagenden Person oder einer Hilfsperson	
Der Kandidatenvorschlag mus		beim Wahlausschuss vörliegen
Bitte geben Sie Ihren Vorschla	ag im zuständigen Pfarrbüro ab.	
Bereitschaftserkläru	ng der Kandidatin des	Kandidats:
☐ Ich bin zur Kandidatu	ur bereit.	
Die Wahlordnung regelt den Umg Kandidatenliste vor.	gang mit den Wahlvorschlägen und	schreibt die Veröffentlichung der
	Einwilligung zur ortsüblichen Veröfi	fentlichung (z.R. mittels Pfarrhrief
		ufs, einem Foto und einer Kurzvorstellung
Mit der Veröffentlichung bin	ich einverstanden. 🗌 Ja 🔲	Nein
Ort Datum	Unterschrift der Kandidatin	des Kandidaten oder einer Hilfsperson

DATENSCHUTZ: Nach Eingang der u.a. Einwilligung werden die Kandidatinnen und Kandidaten umfassende datenschutzrechtliche Informationen nach § 14 ff. KDG erhalten (vgl. Formularsatz Einwilligung und Datenschutz Ehrenamtliche). Ein Vordruck liegt im Pfarrbüro vor oder steht Ihnen unter https://www.bistum-trier.de/unserbistum/service/kirchlicher-datenschutz/materialien-und-mustervordrucke/ zur Verfügung.



Pfarrgemeinderatswahl 2025

Liebe Pfarrangehörige, in unseren Pfarreien werden die Pfarrgemeinderäte am 8./9. November 2025 gewählt. Die von Ihnen gewählten Frauen, Männer und Jugendlichen tragen für die kommenden Jahre Verantwortung für die Gestaltung und die Entwicklung des Gemeindelebens unserer Pfarreien.

Aufgabe des Pfarrgemeinderates ist es, in allen die Pfarrei betreffenden Fragen beratend oder beschließend mitzuwirken und zusammen mit engagierten Menschen und Gruppen unserer Pfarrei für die Durchführung der gemeinsamen Beschlüsse zu sorgen.

Zur Neuwahl des Pfarrgemeinderates bitten wir Sie:

- → Schlagen Sie Kandidatinnen und Kandidaten vor;
- → überlegen Sie, ob eine Kandidatur für Sie in Betracht kommt;
- gehen Sie am 8./9. November 2025 zur Wahl bzw. machen Sie von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch.

Wer ist wahlberechtigt?

Wahlberechtigt und wählbar ist, wer katholisch ist, am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet und in der Pfarrei seinen Wohnsitz hat.

Katholikinnen und Katholiken, die ihren Wohnsitz nicht in unseren Pfarreien haben, sind dann wahlberechtigt und wählbar, wenn sie am Leben unserer Pfarreien aktiv teilnehmen, nicht für einen anderen Pfarrgemeinderat kandidieren und die übrigen Wählbarkeitsvoraussetzungen erfüllen. Sie haben nachzuweisen, dass sie aus dem Wählerverzeichnis der zuständigen Pfarrei ausgetragen worden sind.

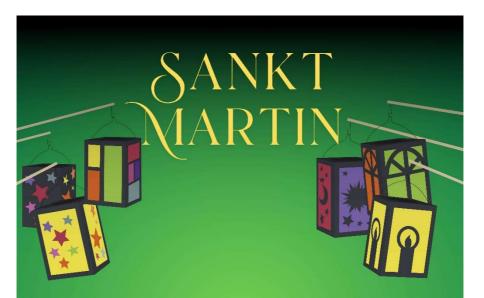
Herzlich laden wir Sie ein, von Ihrem Wahlrecht aktiv Gebrauch zu machen und Ihren neuen Pfarrgemeinderat zu wählen.

In dieser Zeit, in der sich viele Zukunftsfragen für unsere Kirche in einer neuen Qualität stellen, benötigten unsere Pfarreien engagierte Menschen, die Verantwortung übernehmen.

Bitte informieren Sie uns, wenn Sie selbst bereit sind zu kandidieren oder wenn Sie andere dafür vorschlagen möchten.

Ihre Kandidatenvorschläge müssen dem Wahlausschuss spätestens bis zum 03. Oktober 2025 vorliegen.

Anfragen richten Sie bitte an unsere Pfarrbüros.



Kommt und bastelt mit uns eure eigenen Laternen! Am <u>25. Oktober</u> ab <u>10 Uhr</u>

basteln wir im <u>Pfarrheim Rehlingen</u> Laternen, backen Martinsbrezeln und singen Martinslieder. Ende ist gegen 16 Uhr geplant, für ein Mittagessen ist gesorgt. Wir freuen uns auf eure Anmeldung!

Anmeldung ist ab sofort möglich bei: Pfarrbüro Rehlingen

06835-3320

Alexandra Groß

01520-9285813 Gemeindereferentin Melanie Engler

0176-84299358

Claire Walter 0171-2322423 Aufgrund hoher Nachfrage, Anmeldung nur noch über Warteliste möglich!

> Für alle Kinder unserer Pfarrgemeinden ab 5 Jahren!



PFARREI NIEDTAL

Informationen zur Pfarrgemeinderatswahl am 8./9. November 2025

Deine Stimme zählt - mach mit bei der Wahl zum Pfarrgemeinderat



In unserer Pfarrei geht es um mehr als Termine und Rituale – es um alle, um das Miteinander, um das Leben vor Ort. Der Pfarrgemeinderat gestaltet, wie wir als Gemeinschaft miteinander unterwegs sind. Welche Projekte starten wir für Familien, Jugendliche und ältere Menschen? Wie gehen wir Herausforderungen offen an? Die Pfarrgemeinderatswahl ist deine Gelegenheit, mitzubestimmen, wie unsere Pfarrei wächst, welche Angebote bleiben oder neu entstehen und wie wir miteinander umgehen.

Der Pfarrgemeinderat bietet konkrete Möglichkeiten, Dinge konstruktiv zu bewegen, eure Anliegen können Gehör finden, eure Ideen umgesetzt werden – gemeinsam schaffen wir eine lebendige, offene Pfarrei.

Ab dem 17.Oktober wird die Liste der Kandidatinnen und Kandidaten auf unserer Internetseite und durch Aushänge in den Kirchen veröffentlicht.

Die Wahl zum Pfarrgemeinderat unserer Pfarrei findet am 8./9.November statt. Informationen zu den Örtlichkeiten und Öffnungszeiten der Wahllokale werden ebenfalls auf der Internetseite und durch Aushänge in den Kirchen veröffentlicht.

Selbstverständlich wird auch Briefwahl möglich sein. Die Briefwahlunterlagen können ab sofort in unseren Pfarrbüros angefordert werden. Diese werden dann nach dem 17.Oktober zugestellt.

Bleibt verbunden. Gestaltet mit. Die Zukunft unserer Pfarrei liegt in unseren Händen.

Internetseite der Pfarrei https://www.pfarrei-niedtal.de

Pfarrbüro Siersburg
Telefon 06835-2366
pfarrei-siersburg@web.de
Pfarrbüro Hemmersdorf
Telefon 06833-305
pfarramt.hemmersdorf@t-online.de

Natürlich könnt ihr euch auch jederzeit an die Personen vom Wahlausschuss wenden: Maria Fliegler, Marco Michel, Michaela Reimringer, Nicole Spelz-Mehrhof und Margret Stöhr.

"Selig, die ein reines Herz haben, denn sie werden Gott schauen." Matthäus 5,8

Wir trauern um Annemone Leinen aus Siersburg, die im Alter von 78 Jahren verstorben ist.

Annemone war über viele Jahre in unserer Pfarrei aktiv. Sie engagierte sich auf vielfältige Weise. Viele kannten sie aus dem Gottesdienst, wenn sie dort glaubhaft als Lektorin das Wort Gottes verkündete. Häufig übernahm sie vertretungsweise den Küsterdienst. Ebenso war sie als Kommunionhelferin tätig. Wenn Annemone einem die Kommunion reichte und dabei lächelte, wusste man, dass sie voller Überzeugung sagte "der Leib Christi". Vielen Menschen in unserer Pfarrei machte Annemone jeden Monat eine große Freude, indem sie ihnen die Krankenkommunion nach Hause brachte. Im gemeinsamen Gebet feierte sie mit den Menschen in deren vertrauter Umgebung Gottesdienst, ganz im Sinne Jesu "wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen".

Es war immer eine Freude, ihr offenes und den Menschen zugewandtes Wesen zu erleben.

Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Wir vertrauen darauf, dass Annemone Gott schauen wird und sie in seiner Hand geborgen ist.

Nicole Spelz-Mehrhof

Krankenkommunion

Wer aus Gesundheits- oder Altersgründen nicht mehr regelmäßig zum Sonntagsgottesdienst kommen kann, ist herzlich eingeladen, sich zur Kranken- bzw. Hauskommunion zu melden. Anruf im Pfarrbüro genügt, dann bringen wir Ihnen gerne (ca. alle vier Wochen) die Hl. Kommunion nach Hause.

SIERSBURG

KÖB Siersburg Bücherflohmarkt

Am Sonntag, dem 9. November 2025 findet von 12.00 bis 17.00 Uhr im Pfarrheim St. Martin Siersburg unser diesjähriger Bücherflohmarkt statt.

Es ist für jede "Leseratte" etwas dabei: Kinderbücher, schöne Literatur für Erwachsene, Krimis, Romane, Sachbücher..., auch Spiele sind im Angebot.

Jedes Medium für 50 Cent. Kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Das Bücherei-Team



HEMMERSDORF - FÜRWEILER

Rosenkranzgebet in Hemmersdorf



Am Dienstag, dem 14. Oktober 2025 beten wir gemeinsam auf dem Weg zur Marienkapelle das Rosenkranzgebet. Treffen ist um 17.00 Uhr am Pater-Ferdi-Philippi-Platz.

Zum Abschluss halten wir eine kurze Andacht an der Marienkapelle.

(Bei schlechtem Wetter findet das Rosenkranzgebet in der Kirche statt)

Herzliche Einladung!



Krankenkommunion in Hemmersdorf und Fürweiler

Die Krankenkommunion in Hemmersdorf und Fürweiler wird nach Absprache ausgetragen.

Familiengottesdienst zu Erntedank am 27.09.2025

Der Familiengottesdienstkreis Hemmersdorf gestaltet den Erntedankgottesdienst in der Vorabendmesse am 27.09.2025 als Familiengottesdienst und freut sich über viele große und kleine Besucherinnen und Besucher.



Familiengottesdienst

"Erntedank - Dankbaum"

Pfarrkirche St. Konrad Hemmersdorf

Samstag, 27. 9. 2025 18 Uhr

mit anschließendem Kirchencafé





Bringt Eure
Erntekörbchen mit!

NIEDALTDORF

Einladung

zum "Kaffee im Pfarrhaus"



Wir laden euch herzlich zu unserem nächsten Kaffeenachmittag am Sonntag, 28. September 2025, ab 14:30 Uhr, ins Pfarrhaus Niedaltdorf ein und freuen uns viele Gäste zu einem netten Plausch und gemeinsamen Beisammensein begrüßen zu dürfen.

Der Herbst steht vor der Tür, doch was gibt es Schöneres, als jetzt noch die warmen Sonnenstrahlen zu genießen und dabei den Duft reifer Äpfel zu riechen? Der Himmel ist oft noch schön blau, und die Natur zeigt sich in ihrer vollen Pracht. Natürlich darf auf unserer Kaffeetafel auch der frisch gebackene Apfelkuchen nicht fehlen – ein wahrer Genuss!

Die Veranstaltung findet wie immer auf Spendenbasis statt, wobei die Erlöse einem guten Zweck zugutekommen. Wir informieren euch regelmäßig, was wir Dank eurer Unterstützung bewirken können.



Elisabeth Diwo und Christine Wagner

Krankenkommunion in Niedaltdorf

Die Krankenkommunion in Niedaltdorf wird nach Absprache ausgetragen.

Wer die Krankenkommunion empfangen möchte, melde sich bitte in den Pfarrbüros.

PFARREI ST. MARIA MAGDALENA REHLINGEN

Rückblick: Auftaktveranstaltung St. Maria Magdalena

Bereits seit Anfang des Jahres sind die ehemaligen Pfarreien Rehlingen, Gerlfangen, Fremersdorf/Eimersdorf und Biringen/Oberesch zur Pfarrei St. Maria Magdalena fusioniert. Am Sonntag, dem 31.8.2025, fand aus diesem Anlass eine festliche Messe in Rehlingen statt, die von Pastor Flach zusammen mit Pater Jünemann, Pastor Schwarz und vielen Messdiener:innen zelebriert wurde.



Die drei Chöre aus den einzelnen Pfarrbezirken sorgten engagiert und harmonisch für die musikalische Begleitung, Anne Conrad stellte die Pfarrpatronin Maria Magdalena als Jüngerin Jesu und bemerkenswerte Frau vor, Kinder der beiden Kitas St. Nikolaus und St. Mauritius baten mit einem Bewegungslied um Gottes Segen, und Vertreter:innen der sechs Dörfer stellten die Besonderheit ihrer jeweiligen Gemeinden als "Bausteine" für das neue gemeinsame "Haus" St. Maria Magdalena heraus.

Am Schluss symbolisierten bunte Bänder, die von allen Kirchenbesucher:innen gelegt wurden, den Zusammenhalt der neuen Pfarrei. Im Anschluss an den sehr



ansprechenden und abwechslungsreichen Gottesdienst konnten alle im Pfarrheim bei einem kleinen Imbiss ins Gespräch kommen.

Herzlichen Dank allen, die am Altar und hinter den Kulissen zum Gelingen dieses schönen Nachmittags beigetragen haben!



Herzlichen Dank auch den Sängerinnen und Sängern des Kirchenchors Gerlfangen, der Chorgemeinschaft Fremersdorf-Eimersdorf-Biringen und dem Gemeinschaftschor Rehlingen-Oberesch und besonders der Chorleiterin Julia Schwarz, die kurzfristig die Gesamtleitung übernommen hat und Florian Schwarz für die Begleitung an der Orgel.

Das Logo unserer Pfarrei: Maria Magdalena mit dem Salbgefäß

Das Logo der neuen Pfarrei St. Maria Magdalena, das im offiziellen Schriftverkehr, im Amtssiegel und auf Plakaten Verwendung findet und das auch hei der Auftaktveranstaltung den Altarraum geschmückt hat, knüpft an das Lukasevangelium an. Dort wird erzählt, dass Jesus von einer Frau mit kostbarem Öl gesalbt wurde. Diese Frau wurde in der Tradition mit Maria Magdalena identifiziert, jener Frau. die Jesus besonders nahestand.

Urheberin dieser Darstellung ist **Jana Engel** aus Eimersdorf, Mitglied im ehemaligen Pfarreienrat und im jetzigen Pfarrgemeinderat. Ihre Gestaltung des traditionellen Maria-



Magdalena-Motivs fand in den Gremien große Anerkennung und wurde mit der Fusionierung auch bischöflich bestätigt. Wir danken Jana Engel sehr herzlich, dass sie uns ihren Entwurf zur Verfügung gestellt hat.

"Sonntags um Sechs" am 28. September und 26. Oktober

Passend zur Erntezeit steht bei "Sonntags um Sechs" am 28.9.2025 das Thema Erntedank im Mittelpunkt, die Dankbarkeit für die Ernte und die Natur als Geschenk Gottes, aber auch Gedanken zur Abhängigkeit von der Natur und zur Wertschätzung von Lebensmitteln und der oft nicht sichtbaren Arbeit, die dahintersteht.

Am 4. Sonntag im Oktober, dem 26.10.2026 wird es um die "Stürme des Lebens" gehen. Im Mittelpunkt steht die Erzählung vom "Sturm auf dem See" im Markusevangelium (Mk 4,35-41). Wie gehen wir mit den Widrigkeiten des Lebens um? Wie können wir im Vertrauen auf Gottes Beistand standhalten?

Wir treffen uns wie immer um 18:00 Uhr im Pfarrheim Fremersdorf auf eine halbe Stunde zum Hören, Beten und Singen mit anschließendem Beisammensein bei Brot und Wein. Herzliche Einladung!

Öffnungszeiten unserer Kirchen:

Rehlingen St. Nikolaus zu den Büro-Öffnungszeiten. Fremersdorf St. Mauritius täglich 09.00 bis 17.00 Uhr Eimersdorf St. Margareta täglich 08.00 bis 16.30 Uhr Gerlfangen Kreuzerhöhung täglich von 10.00 bis 17.00 Uhr Biringen St. Heinrich täglich 10.00 bis 16.00 Uhr Oberesch St. Antonius täglich 09.00 bis 17.00 Uhr

GERLFANGEN

Krankenkommunion in Gerlfangen

Diakon Dr. Regentrop macht seine Termine für die Krankenkommunion in Gerlfangen selbst aus.



Erntedankgottesdienst in Gerlfangen

Herzliche Einladung zu unserem Erntedankgottesdienst, den wir am Samstag, dem 04. Oktober 2025 um 18.00 Uhr in unserer Kirche in Gerlfangen feiern.

Chor - und Instrumentalkonzert in Gerlfangen

Am 26. Oktober 2025 wird die Gerlfanger Kirche wieder zum Konzertsaal, wenn der Kirchenchor "Kreuzerhöhung" sein Chor- und Instrumentalkonzert veranstaltet. Im Mittelpunkt des Abends steht die eindrucksvolle "Messe solennelle" von Louis Vierne. Darüber hinaus präsentiert der Chor Werke von Johann Sebastian Bach, Elaine Hagenberg und Gabriel Fauré, ein abwechslungsreiches Programm, das sowohl Freunde klassischer als auch moderner Chormusik anspricht. An der Orgel ist Organist und Chorleiter Michael Schwedt zu hören, dem auch die Gesamtleitung des Konzertes obliegt. Mit Vera Ehl an der Flöte und der Sopranistin Angela Klein als Solistin wird die Veranstaltung musikalisch bereichert. Der Gerlfanger Kirchenchor freut sich auf viele musikbegeisterte Zuhörer und lädt herzlich hierzu ein. Beginn ist um 17:00 Uhr.



FREMERSDORF - EIMERSDORF

Familiengottesdienst in Fremersdorf am 5.10., 10:30 Uhr

Am Sonntag, dem 5. Oktober, laden wir um 10:30 Uhr ein zum Erntedank-Familiengottesdienst. Erntedank in besonderer Weise zu begehen ist eine schöne Tradition, und wie bereits in den vergangenen Jahren, wollen wir dies wieder mit Jung und Alt feiern. Der Gottesdienst wird vorbereitet vom Fremersdorfer Familiengottesdienstkreis zusammen mit der Kita St. Mauritius. Das Vorbereitungsteam und die Kinder freuen sich, wenn viele aus der Gemeinde dabei sind.

Hauskommunion in Fremersdorf und Eimersdorf

Frau Horf bringt am 07. Oktober die Hauskommunion in Fremersdorf.

Die Hauskommunion in Eimersdorf wird nach telefonischer Absprache mit Frau Petry ausgetragen.

BIRINGEN - OBERESCH



Vorankündigung: Advents-Café in Oberesch

Am Sonntag, dem 23. November 2025 findet im Oberescher Dorfgemeinschaftshaus ein Advents-Café mit Tür- und Adventskranzverkauf statt. Ab sofort nimmt Marlene Lauer Ihre Bestellungen entgegen.

Tel. 06869-1038

Der Erlös wird zur Unterhaltung der Kirche St. Antonius verwandt

Hauskommunion in Biringen und Oberesch

Frau Lauer und Herr Rosche bringen am Donnerstag, dem 02. Oktober 2025 ab 16 00 Uhr die Krankenkommunion

PASTORALER RAUM DILLINGEN

Nizäa "Alter Glaube in neuer Zeit – Unser Glaube auf dem Prüfstand

Das Interesse an dem traditionellen christlichen Glaubensbekenntnis in unserer Zeit ist offensichtlich geschrumpft. Dazu haben vor allem heftige Auseinandersetzungen in der katholischen Kirche um bestimmte traditionelle Glaubensaussagen geführt, die deutlich machen, dass grundsätzliche Aussagen des christlichen Glaubensbekenntnisses nicht selbstverständlich, sondern umstritten sind. Besonders erbittert hat sich der Streit um die zutreffende Auslegung zwischen dem Lehramt und der modernen zeitgenössischen Theologie entzündet.

Heutzutage scheint vieles im christlichen Glauben den Menschen unserer Tage in starken Widerspruch zu natur- und humanwissenschaftlichen Erkennt-nissen und humanen Anregungen unserer Zeit zu sein. Die Menschen wenden sich von alten, philosophisch verbrämten, heute oft unverständlichen Begrifflichkeiten und Formeln und weitschweifigen theologischen Erklärungen ab und drängen auf eine klare und verständliche Durchdringung der Glaubenslehre, die der wissenschaftlichen Forschung sowie einem völlig veränderten Weltbild entspricht.

In diesem Sinne gilt es, die inhaltlichen Aussagen des Nicänischen Glaubensbekenntnisses auf der Grundlage der Hl. Schrift im Horizont zeitgenössischer Fragen in verständlicher und vernunftgemäßer Form zu erklären.

So sollen in den folgenden sechs Power-Point-Vorträgen der Vortragsreihe über das Glaubensbekenntnis von Nicäa, dessen 1700 Jahre altes Jubiläum wir dieses Jahr begehen, die Artikel dieses großen Glaubensbekenntnisses vor dem Hintergrund unseres heutigen Welt- und Glaubensverständnisses auf den Prüfstand gestellt werden, ob wir all das, was das Nicänische Glaubensbekenntnis enthält, heute noch verstehen und glauben können.

Jeweils montags (15.09. / 22.09. / 06.10. / 13.10 / 27.10 / 17.11.

19.00 Uhr im Forum St. Ludwig, Saarlouis



lädt ein zur

Infoveranstaltung

"Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht"

Referentin: Frau Sarah Fuchs, Örtliche Betreuungsbehörde Saarlouis

Dienstag, 14.10.2025 17.00 Uhr

Pfarrheim Maria Trost, Bromberger Weg 3, 66763 Dillingen

Anmeldung bis 10.10.2025 bei Frau Mautes, Tel. 06831-77494



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Beichtzentrum Saarlouis, St. Ludwig

In Saarlouis St. Ludwig ist jeden Samstagvormittag von 10:00 – 11:00 Uhr mit verschiedenen Priestern aus dem Pastoralen Raum Saarlouis Beichtgelegenheit.

Die Beichte kann als "Ohrenbeichte" oder im Rahmen eines Beichtgesprächs abgelegt werden.

Fernsehgottesdienste jeweils um 09:30 Uhr am:

28.09.: Taborkirche, Freudenstadt (katholisch)

05.10.: Recklinghausen (evangelisch)

12.10.: St. Katharina, St. Katharinen (katholisch)

19.10.: Oberwart (evangelisch) 26.10.: St. Anna. Münster



Annahmeschluss für den neuen Pfarrbrief (25.10.2025-23.11.2025) ist Mittwoch, der 8. Oktober 2025

Impressum Pfarrbrief der Pfarreien Niedtal und St. Maria Magdalena Rehlingen

Ausgaben ca. 13-mal im Jahr Preis: 1,00 €/ Einzelexemplar

10,00 € / Abonnement pro Jahr

Rehlingen: Auflage: 860 Exemplare Siersburg: Auflage: 550 Exemplare

Herausgeber Kath. Kirchengemeinden Rehlingen und Siersburg, Beckinger Str. 23.

66780 Rehlingen, Dechant-Held-Str. 1, 66780 Siersburg

Redaktion Pfarrer Ingo Flach, Gemeindereferent Ralf Selzer in Zusammenarbeit mit den

Pfarrbüros Rehlingen, Siersburg, Hemmersdorf und Gerlfangen

Texte/Bilder Redaktionsteam, Image, private Bilder

Für unverlangt eingesendete Manuskripte gibt es keine Gewähr. Die Redaktion behält sich Kürzungen

und Änderungen vor.



Pfarrei Niedtal

Katholische Öffentliche Bücherei Siersburg – Pfarrheim

Ausleihzeiten Samstag 16.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 16.00 - 19.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung e-Mail: koeb-siersburg@gmx.de eOPAC: www.eopac.net/koeb-siersburg

Bücherei Niedaltdorf

Ausleihzeiten Sonntag 30 Minuten nach dem Hochamt

Spendenkonten Pfarrei Niedtal

Kreissparkasse - Konto-Nr. DE25 5935 0110 0370 0953 17

Initiative Grenzenlos Miteinander - Kreissparkasse Konto Nr. DE39593501100370050833

Kindertageseinrichtungen

Siersburg Hemmersdorf

Kindergarten St. Martin Kindergarten St. Konrad

06835/2721 06833/625

Kindergarten St. Willibrord

06835/1760

Pfarrei St. Maria Magdalena Rehlingen

Pfarrbücherei Rehlingen

Öffnungszeiten Mittwoch 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Sonntag 11.00 Uhr – 12.00 Uhr

In den Schulferien geschlossen

Pfarrbücherei Fremersdorf

Öffnungszeiten Samstag 18.30 Uhr – 19.30 Uhr

Sonntag 11.00 Uhr – 11.45 Uhr

In den Schulferien geschlossen Kindertageseinrichtungen

Rehlingen Fremersdorf

Kinderhaus St. Nikolaus Kindergarten St. Mauritius

06835/1696 06861/5965

Bankverbindung

Kreissparkasse Saarlouis DE05 5935 0110 0370 1027 58

<u>Pfarrbüros der Pfarrei Niedtal</u> Zentrales Pfarrbüro Siersburg

Pfarrer Ingo Flach / Gemeindereferent Ralf Selzer /Diakon Ulrich Bruch Pfarrsekretärin Birgit Molitor

Dechant-Held-Straße 1, 66780 Siersburg, Telefon: 06835/2366 Fax:06835/67062

e-Mail: pfarrei-siersburg@web.de

Homepage der Pfarrei: www.pfarrei-niedtal.de Kooperator Bernhard Bollig Telefon: 06831/1287363

Öffnungszeiten

Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr (am 14. u. 21.10.25 nur nachmittags geöffnet)

Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr (am 15.10. und 22.10.2025 geschlossen)
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr (am 17.10. und 24.10.2025 geschlossen)

Pfarrbüro Hemmersdorf

Pfarrsekretärin Heike Mansion Gemeindereferentin Melanie Engler Niedaltdorfer Str. 35. 66780 Hemmersdorf

Telefon: 06833/305 - e-Mail: pfarramt.hemmersdorf@t-online.de

Öffnungszeiten (Das Pfarrbüro ist vom 29.09-07.10.2025 geschlossen)

Montag 09.00 - 13.00 Uhr

Dienstag 14.30 - 17.30 Uhr (am 14.10. und 22.10.2025 geschlossen)

Pfarrbüros der Pfarrei St. Maria Magdalena Rehlingen Pfarrbüro Rehlingen

Pfarrverwalter Pfarrer Ingo Flach Pfarrsekretärin Alexandra Groß

Beckinger Str. 23, 66780 Rehlingen, Telefon: 06835/3320

e-Mail: pfarrei-rehlingen@gmx.de

Homepage: siehe Pfarrei Niedtal: www.pfarrei-niedtal.de

www.facebook.com/pgrehlingen/ www.instagram.com/pg.rehlingen/

Öffnungszeiten

Montag 08.00 – 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Mittwoch 08.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr – 17.00 Uhr (am 09.10.2025 geschlossen)

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr (am 26.09.2025 geschlossen)

Pfarrbüro Gerlfangen

Pfarrsekretärin Heike Mansion

Keltenstr. 25, 66780 Gerlfangen, Telefon: 06833/739

e-Mail: pfarramt-gerlfangen@t-online.de

<u>Öffnungszeiten</u> (Das Pfarrbüro ist vom 26.09.-06.10.2025 geschlossen)

Montag 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

Freitag 09.00 – 11.00 Uhr